

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information  
BMW Motorrad Motorsport  
24. September 2023

### **WorldSBK-Endspurt 2023: BMW Motorrad Motorsport sammelt im MotorLand Aragón weitere wichtige Erkenntnisse.**

- **Zehnte von zwölf Runden der FIM Superbike World Championship 2023.**
- **Garrett Gerloff in Superpole und allen Rennen in den Top-10.**
- **Scott Redding fährt trotz Schmerzen zwei Mal auf Platz elf.**

**Alcañiz.** Bei der zehnten von insgesamt zwölf Saisonveranstaltungen der FIM Superbike World Championship 2023 (WorldSBK) hat BMW Motorrad Motorsport weitere wichtige Erkenntnisse für die Weiterentwicklung der BMW M 1000 RR gesammelt. Im MotorLand Aragón (ESP), einer Strecke, die dem Bike in der Vergangenheit weniger lag, fuhr Garrett Gerloff (USA / Bonovo action BMW Racing Team) konstant in die Top-10. Scott Redding (GBR / ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team) trotzte den Schmerzen aufgrund einer Verletzung, die er sich bei einem Unfall zuhause zugezogen hatte, und holte zwei Mal den elften Platz. Sein Teamkollege Michael van der Mark (NED) verzeichnete ebenfalls einen Aufwärtstrend. Loris Baz (FRA / Bonovo action BMW Racing Team) punktete nach einer guten Superpole in beiden Hauptrennen, verpasste jedoch das Superpole Race aufgrund eines technischen Problems.

In der Superpole-Qualifikation am Samstagvormittag war Gerloff als Zehnter bester BMW Fahrer. Direkt neben ihm reihte sich Teamkollege Baz als Elfter ein. Redding und van der Mark beendeten das Qualifying auf den Positionen 13 und 14.

Lauf eins am Samstagnachmittag sah zahlreiche Positionswechsel. Gerloff fiel beim Start zunächst bis auf Rang 15 zurück. Doch ab dem fünften Umlauf gelang es ihm, sich mit seiner BMW M 1000 RR Stück für Stück wieder nach vorn zu arbeiten. In der 14. von insgesamt 18 Runden fand er sich auf dem achten Platz wieder, den er bis ins Ziel hielt. Redding hatte ebenfalls zu Beginn zu kämpfen und rutschte auf den 16. Platz zurück, fand dann jedoch in seinen Rhythmus. Am Ende überquerte er die Ziellinie als Elfter. Van der Mark schob sich zur Rennmitte bis vor in die Top-10, fiel aber dann wieder leicht zurück und beendete das Rennen als 13., dicht gefolgt von Baz auf Platz 14. Dieser hatte in der letzten Kurve Glück, als Alvaró Bautista (ESP / Ducati) stürzte und Baz noch knapp ausweichen konnte.

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Im Superpole Race am Sonntagvormittag belegte Gerloff den neunten Rang und verbesserte damit seine Startposition für das zweite Hauptrennen am Nachmittag. Redding erreichte das Ziel auf Rang elf, van der Mark auf Position 14, rückte aber aufgrund einer Strafe für einen Fahrer später noch einen Rang nach vorn auf Platz 13. Baz konnte aufgrund eines technischen Problems auf dem Grid nicht starten. Da das Problem in der Startaufstellung nicht behoben werden konnte, wurde entschieden, ihn zurückzuziehen, um das Rennen der anderen nicht zu gefährden.

Im abschließenden zweiten Hauptrennen am Sonntagnachmittag kam Gerloff als Zehnter ins Ziel. Er war zwar zwischenzeitlich weit zurückgefallen, konnte dann aber in der zweiten Rennhälfte wieder Positionen gutmachen. Van der Mark katapultierte sich beim Start in die Top-10 und hielt sich dort, bis Gerloff kurz vor Schluss an ihm vorbeiging. So erreichte van der Mark das Ziel nur wenige Zehntelsekunden hinter Gerloff auf Rang elf. Baz belegte Rang 13 vor Redding auf Platz 14.

Die elfte und vorletzte Runde der WorldSBK-Saison 2023 wird direkt am kommenden Wochenende (29. September bis 1. Oktober) in Portimão (POR) ausgetragen.

### **Stimmen nach den Rennen im MotorLand Aragón.**

**Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor:** „Nach den positiven Ergebnissen, vor allem von Garrett in Magny-Cours, kamen wir mit viel Rückenwind hier an. Wir konnten hier auch einige Änderungen am Motorrad bestätigen. Aber es war nicht unser glücklichstes Wochenende. Für das ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team war die Ausgangssituation nicht optimal. Scott reiste am Donnerstag mit einer Verletzung an, die er sich zwischen den Rennwochenenden zugezogen hatte. Respekt vor ihm, dass er es trotz der Schmerzen durchgezogen hat. Nach dem ersten freien Training sah es noch so aus, als ob er nicht weiterfahren kann. Wir hoffen, dass er sich nun schnell erholt. Michael versucht nach wie vor, fit zu werden. Er hatte im zweiten Rennen einen herausragenden Start, der ihn bis auf Platz sieben führte, und hatte dann einen guten Kampf mit den beiden Hondas. Es war sehr erfreulich zu sehen, dass er im Rennen wieder Spaß hatte. Für das Bonovo action BMW Racing Team fing das Wochenende mit einem extrem starken FP2 von Garrett an. Allerdings haben wir dann nicht die besten Änderungen an der Maschine vorgenommen. Zudem hat er sich im Rennen am Start sehr schwer getan und musste sich mehrmals von hinten nach vorn kämpfen. Ich bin überzeugt, dass er die Pace für die Top-6 gehabt hätte. Er ist konstant in die Top-10 gefahren, aber wir waren mit ihm nicht da, wo wir hätten stehen sollen. Loris hatte unglücklicherweise ein

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

technisches Problem und konnte im Superpole Race nicht antreten. Dieses Problem konnten wir für Rennen zwei beheben, und er hat es gut weggesteckt und ist ein solides Rennen gefahren. Nun geht es weiter nach Portimão auf eine Strecke, die uns insgesamt besser liegen sollte als Aragón.“

**Garrett Gerloff, Bonovo action BMW Racing Team (SP: 10 / R01: 8 / SP Race: 9 / R02: 10):** „Ich denke definitiv, dass wir an diesem Wochenende ein wenig mehr hätten erreichen können. Aber ich habe mein Bestes gegeben, und leider war das alles, was wir tun konnten. Mit dem Superpole-Rennen bin ich ziemlich zufrieden. Ich hatte einen guten Start und konnte auf den sechsten Platz kommen. Aber dann hatte ich Schwierigkeiten, vorne zu bleiben. Zum Glück haben wir noch den neunten Platz geholt, und ich habe mich in der Startaufstellung für Rennen zwei um einen Platz verbessert. Aber in diesem Rennen hatte ich von Anfang an mit vielen Dingen am Motorrad zu kämpfen. Im ersten Teil des Rennens ging es für mich nur nach hinten. Dann, als alle Grip verloren, konnte ich ähnliche Zeiten fahren und mich wieder nach vorn arbeiten. Aber ich hatte kein so gutes Feeling, wie ich mir erhofft hatte. Ich habe mein Bestes gegeben, aber ich möchte definitiv mehr als die Top-10. Jetzt freue ich mich darauf, nach Portimão zu gehen. Ich mag diese Strecke sehr, und es ist gut, dass es ein Back-to-Back-Wochenende ist, damit wir etwas Momentum mit in die nächste Runde nehmen können.“

**Scott Redding, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team (SP: 13 / R01: 11 / SP Race: 11 / R02: 14):** „Insgesamt war das Wochenende für mich mit dem Motorrad ein wenig besser als im vergangenen Jahr, als wir hier waren. Das war schon etwas. Das Superpole-Rennen hat mir Spaß gemacht. Ich konnte um die Top-10 kämpfen, was mein Ziel für dieses Wochenende war. Für das zweite Rennen war ich ziemlich zuversichtlich, dass ich es in die Top-10 schaffen kann. Aber schon nach zwei Runden hatte ich einfach keinen Grip und wirklich große Schwierigkeiten. In den langen Kurven hat der Grip nicht gereicht, um gut aus den Kurven herauszukommen. Es war wirklich schwierig. Erst in den letzten Runden, als der Reifen wirklich abgenutzt war, kam etwas. Ich war ziemlich überrascht, denn ich hatte das Gefühl, dass ich in diesem Rennen vielleicht um die Top-10 kämpfen könnte, und dann war es genau das Gegenteil. Also bin ich ein wenig unzufrieden. Wir müssen verstehen, warum das passiert ist, denn gestern war es viel besser. Alles in allem sind wir nach dem Wochenende ein wenig ruhiger als in Magny-Cours, und jetzt geht es nach Portimão.“

**Michael van der Mark, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team (SP: 14 / R01: 13 / SP Race: 13 / R02: 11):** „Heute Morgen haben wir eine Änderung am Bike vorgenommen, und ich habe mich damit wohlfühlt. Ich war im Warm-up ziemlich konstant. Im Superpole-

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Rennen haben wir den SCQ-Reifen ausprobiert, weil wir nichts zu verlieren hatten, und ehrlich gesagt fühlte ich mich gut. Ich konnte aber die Leute vor mir nicht wirklich überholen, und es fehlte mir etwas Vertrauen, um anzugreifen. Also war ich mit meinem Superpole Race nicht ganz zufrieden. Aber im zweiten Rennen hatte ich einen super Start und von Anfang an eine gute Pace. Ich konnte mit einigen Jungs mithalten und war zufrieden mit dem Bike. Nach ein paar Runden bekam ich am Kurveneingang Schwierigkeiten, aber die Pace war immer noch okay. Leider hatte ich am Ende mehr zu kämpfen und wurde überholt. Aber wir haben im zweiten Rennen einige Fortschritte gemacht, und ich fühle mich über die Renndistanz immer besser, worüber ich happy bin.“

### **Loris Baz, Bonovo action BMW Racing Team (SP: 11 / R01: 14 / SP Race: DNS / R02: 13):**

„Es war einfach einer dieser Tage, an denen alles schief geht. Samstagabend haben wir beschlossen, das Setup erheblich zu ändern und es im Warm-up auszuprobieren. Leider hatten wir dann technische Probleme, aber die Jungs haben einen tollen Job gemacht, um das Bike für das zweite Rennen wieder startklar zu machen. Wir hatten dann ein anderes Setup, und es ist nicht ideal, wenn man im Rennen eine Art völlig anderes Bike ausprobieren muss. Ich denke, es gab positive und negative Seiten. Ich hatte dasselbe Problem wie in Magny-Cours, nämlich dass mein Reifen viel früher nachließ als bei den anderen. Und als ich um den zwölften Platz kämpfte, machte ich in der letzten Kurve einen dummen Fehler, den ich in meinem ganzen Leben noch nie gemacht habe. Ich möchte mich bei den Jungs dafür entschuldigen. Ich habe versucht, die Tür für Domi zu schließen, aber dann habe ich die falsche Bremslinie für die Referenz erwischt und bei 300 km/h 50 Meter später gebremst. Das war nicht ideal. Also landete ich auf dem 13. Platz, aber wir haben um bessere Plätze gekämpft. Insgesamt gibt es nicht viel zu sagen, aber danke an die Jungs für ihren ziemlich beeindruckenden Job heute, das Motorrad wieder startklar zu machen. Ich hoffe jetzt, dass ich in Portimão ein besseres Gefühl haben werde.“

### **Pressekontakt.**

#### **Dominic Thönnnes**

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 12378

E-Mail: [dominic.thoennes@bmwgroup.com](mailto:dominic.thoennes@bmwgroup.com)

### **Media Website.**

[www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)

# BMW MOTORRAD MOTORSPORT



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

### **BMW Motorrad Motorsport im Web.**

Website: [www.motorsport.bmw-motorrad.com](http://www.motorsport.bmw-motorrad.com)

Facebook: [www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport)

Instagram: [www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport)

Twitter: <https://twitter.com/BWMMotorradMoSp>